

Natur- Geschichten

Pflanzenseelen im Licht



DORIS RICHTER



Inhaltsverzeichnis

Vorwort

Kapitel Nr. 1

Christrosenseele

Kapitel Nr. 2

Die Seele im Feuer

Kapitel Nr. 3

Rosenduft

Kapitel Nr. 4

Traum eines Samens

Kapitel Nr. 5

Geschenk an die Hüterin

Kapitel Nr. 6

Es gibt Grenzen

Kapitel Nr. 7

Zauberkräfte

Kapitel Nr. 8

Schlüsselkräfte

Kapitel Nr. 9

Arnika und der Balsam der Gnade

Kapitel Nr. 10
Vergänglichkeit

Kapitel Nr. 11
Atem der Erde

Kapitel Nr. 12
Blinder Spiegel

Kapitel Nr. 13
Der Fluss des Lebens

Entstehung
Über die Autorin
Bücher



Vorwort

Die Natur kennt unendlich viele Geheimnisse. Jeder Baum und jede Pflanze birgt in sich ihr eigenes Lebensgeheimnis. Wer sich mit der Natur vertraut macht, dem erzählt die Natur aus ihrem geheimen Buch. Wer das Buch aufschlägt, versteht zunehmend, was die Welt im Innersten zusammen hält.

Der Mensch bestaunt die Natur, erfreut sich an den Blumen, bewundert große mächtige Bäume. Und er erfährt: Alles spricht! Doch zu lauschen tut not! Dabei erfährt er so vieles von den kleinen und kleinsten Dingen in dieser Welt.

Die großen Dinge im Gegensatz zu den kleinen sind dann vielleicht gar nicht mehr so groß. Denn wenn wir die Kleinsten der Kleinen respektieren, wird uns das Große nicht mehr erstaunen. Alles bleibt ein Geheimnis für den, der den Respekt verloren hat.

Doch der, welcher auch das kleinste Wunder ehren kann, wird Erfahrung haben, über die kleinen und große Geheimnisse in der Natur. Sie singt und klingt in ewiger Lobpreisung.

Viele Geschichten über Pflanzen und Bäume, über Gezeiten, Wasser und Wind sind in den letzten zwanzig Jahren entstanden. Für die Menschenkinder, die Bewunderer der Natur geworden und geblieben sind, wurde dieses Buch im Geiste der Pflanzenwelt zusammengestellt.

Die Geistkraft jeder Pflanze ist immer auch ihr Arkanum, ihr eigenes Geheimnis. Wer es zu staunen versteht und die Kraft der Beobachtung lebt, erfährt mehr von der Natur und dem innewohnenden Geist. Wer zuhören kann, erfährt Heilung durch den Geist der Natur und sein Wort.

Doris Richter

